

# HydroGraph Software

Remote Operation

Bedienungshandbuch

## Inhaltsverzeichnis

#### Titel

#### Seite

Finführung	1
Anschließen von HydroGraph	2
Beginnen von Prüfungen mit HydroGraph	2
Durchflussprüfung	3
Okklusionsprüfung	5
PCA- / Doppeldurchfluss-Prüfungen (nur IDA-5)	6
Vorlagengesteuerte Prüfungen (nur IDA-5)	7
Stoppen der Prüfungen mit HydroGraph	8
Laden, Anzeigen und Drucken von Ergebnissen	8
Standardparameter	10
Importieren vom Produkt	11
Exportieren auf das Produkt (nur IDA-5)	12

## Tabellen

Seite

1.	Funktionen des Dialogfelds Test Records (Prüfungsdatensätze)	8
2.	Standardparameter-Felder	10
3.	Einstellungen für das Importieren von Elementen	11
4.	Registerkarten für das Exportieren von Elementen	12

Titel

Tabelle

## Abbildungsverzeichnis

#### Abbildung

#### Titel

#### Seite

1.	Hauptbildschirm	1
2.	Prüfungseinstellungen	2
3.	Dialogfeld Flow Setup (Durchflusseinstellung)	3
4.	Ansauganzeige	4
5.	Start Channel (Kanal beginnen)	4
6.	Dialogfeld für die Okklusionsprüfung	5
7.	Dialogfeld für PCA-/Doppeldurchfluss-Prüfungen	6
8.	Dialogfeld Template (Vorlage)	7
9.	Durchflussprüfung – Diagrammanzeige	9
10.	Dialogfeld Default Parameters (Standardparameter)	10

#### Einführung

In diesem Benutzerhandbuch erfahren Sie, wie Sie mithilfe der HydroGraph Software Prüfungen auf dem IDA-1S und dem IDA-5 (den Produkten) steuern können. Detaillierte Betriebsanweisungen und wichtige Sicherheitsinformationen finden Sie in den Benutzerhandbüchern der Produkte.

Wenn auf dem Produkt mehrere Kanäle installiert sind, zeigt HydroGraph gleichzeitig die Diagramme aller installierten Kanäle an. Siehe Abbildung 1.



Abbildung 1. Hauptbildschirm

Systemanforderungen:

- Windows XP, Windows 7 (32/64 Bit), Windows 8 (64 Bit)
- 1 GB RAM, 500 MB freier Festplattenspeicher
- CD-Laufwerk (für die Installation)
- USB-Anschluss

#### Hinweis

Stromsparfunktionen (insbesondere bei Laptops) müssen deaktiviert werden, da sie die Verbindung zum Produkt unterbrechen können. Wenn die Verbindung zum Produkt unterbrochen wurde, werden laufende Prüfungen bis zum Abschalten des Geräts weiter ausgeführt. Das Produkt stellt die Ergebnisse nach dem Einschalten wieder her. Dann können die Ergebnisse in HydroGraph importiert werden.

#### Anschließen von HydroGraph

- 1. Stellen Sie sicher, dass beim Starten der Software das Produkt an KEINEM der Kanäle aktiv ist. Gehen Sie beim IDA-5 zum Bildschirm "Status All Channels" (Status aller Kanäle).
- 2. Starten Sie auf dem PC die Anwendung "HydroGraph".
- 3. Schließen Sie das Produkt mit dem mitgelieferten USB-Kabel an einen PC an. HydroGraph erkennt, wenn ein Produkt mit dem PC verbunden ist.
- 4. Bei der ersten Verbindung müssen Sie in den Feldern links und rechts vom Dialogfeld "Connection" (Verbindung) die Gerätebezeichnung auswählen. Danach merkt sich HydroGraph die Verbindungsdaten.

#### Beginnen von Prüfungen mit HydroGraph

Um das Dialogfeld für die Prüfungseinstellungen anzuzeigen, klicken Sie im Fenster für den entsprechenden Kanal auf die Schaltfläche **Test Setup** "Prüfungseinstellungen" (siehe Abbildung 2). In den folgenden Abschnitten wird erklärt, wie jede Prüfungsart gestartet wird.

🔮 Channel 1 IDA-5-Gamma1	
"Undefined" Test Set Flow Rate 0.00	ml/hr
ml/h	
2.8	Control Numb Unknown Test
2.4	Started : Manuf :

Abbildung 2. Prüfungseinstellungen

#### Durchflussprüfung

1. Wählen Sie die Registerkarte Flow (Durchfluss) aus. Siehe Abbildung 3.

				Equipment Detail	s	
				Manufacturer		
Control Number *				Device Type		
				Device Type		
perator *				Serial Number		
				Location		
				Comments		
ow Test Parameters						
Set Flow Rate (ml/hr)	0			Tolerance [		)
otal Volume (ml)	0			Use AutoStart	7	
top Test when						
Volume reached		0	ml			First condition
. Time reached		0	Hours	0	Mins	Both conditions
e:- * Fields are man	datory.				[	Clear Fields

Abbildung 3. Dialogfeld "Flow Setup" (Durchflusseinstellung)

 Geben Sie die Daten f
ür die Pr
üfung ein, und klicken Sie auf OK. Das Spritzen-Symbol (siehe Abbildung 4) bedeutet, dass ein Ansaugen notwendig ist.



Abbildung 4. Ansauganzeige

- 3. Führen Sie bei dem Kanal das Ansaugen durch. Wenn bei dem Kanal das Ansaugen durchgeführt ist, verschwindet das Spritzen-Symbol, und die Schaltfläche **Start Channel** (Kanal beginnen) (grüne Flagge) wird aktiviert (siehe Abbildung 5).
- 4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start Channel** (Kanal beginnen), um mit der Prüfung zu beginnen.

CH	nannel 2 IDA-5_20005	
6		4
	Flow Test Set Flow Rate 0.00 ml/hr	
ml/h 1.6	1	
1.0		

Abbildung 5. Start Channel (Kanal beginnen)

#### Okklusionsprüfung

1. Wählen Sie die Registerkarte **Occlusion** (Okklusion) aus. Siehe Abbildung 6.

annel 1 Test Setup - IDA-5-Gamma1	
low Occlusion CA Template	
$\bigcirc$	Equipment Details
	Manufacturer
Control Number *	Device Type
Operator *	Serial Number
	Location
	Comments
Occlusion Test Parameters	
Set Flow Rate (ml/hr) 0	
Stop Test when Time reached	ours 0 Mins
Note:- * Fields are mandatory.	Clear Fields
	ОК
	hwh

Abbildung 6. Dialogfeld für die Okklusionsprüfung

- Geben Sie die Daten f
  ür die Pr
  üfung ein, und klicken Sie auf OK. Wenn das Produkt bereit ist, wird die Schaltfl
  äche Start Channel (Kanal beginnen) (gr
  üne Flagge) aktiviert.
- 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start Channel** (Kanal beginnen), um mit der Prüfung zu beginnen.

#### PCA- / Doppeldurchfluss-Prüfungen (nur IDA-5)

1. Wählen Sie die Registerkarte **PCA / Dual Flow** (PCA / Doppeldurchfluss) aus. Siehe Abbildung 7.

			Equipment Details		
			Equipment Details		
			Manufacturer		
Control Number *			Device Type		
Operator *			Serial Number		
operator					
			Location		
			Comments		
CA / Dual Flow Test	Parameters				
Basal / Secondary	0		Lockout Time	0 Min	0 Sec
(Continuous)			Loading Dose (ml)	0	
otal Volume (ml)	0				
		-	Tolerance	0	
olus / Primary /olume (ml)	0				
			Use AutoStart 🔽		
top Test when					
Volume reached	0	ml		F	irst condition
	- 0		Mar		
Time reached		Hours	Mins	B	oth conditions
te:- * Fields are ma	andatory.				Clear Fields

Abbildung 7. Dialogfeld für PCA-/Doppeldurchfluss-Prüfungen

- 2. Geben Sie die Daten für die Prüfung ein, und klicken Sie auf OK.
- 3. Führen Sie das Ansaugen beim Produkt durch, und beginnen Sie die Prüfung wie in Abschnitt *Durchflussprüfungen* beschrieben.

hwh35.bmp

#### Vorlagengesteuerte Prüfungen (nur IDA-5)

1. Wählen Sie die Registerkarte **Template** (Vorlage) aus. Siehe Abbildung 8.

		Equipmen	t Details
Control Nur Operator *	nber *	Manufact Device Ty Serial Nun Location Comment	vrer
Template Se	ection		
and some	TemplateName		Device Comments
	SYRINGE DEMO TEMPLAT		Syringe pump check
•			•
Note:- * Fie	lds are mandatory.		Clear Fields

Abbildung 8. Dialogfeld "Template" (Vorlage)

- 2. Geben Sie die Daten des Infusionsgeräts ein, und wählen Sie die Vorlage aus der Liste aus.
- 3. Klicken Sie auf **OK**. Jeder Schritt der Vorlage wird wie eine manuelle Prüfung der gleichen Art begonnen.

#### Stoppen der Prüfungen mit HydroGraph

Warten Sie, bis die Prüfung abgeschlossen ist, oder klicken Sie auf **Stop** (Anhalten), um die Prüfung zu beenden. Sie werden vom System dazu aufgefordert, die Ergebnisse zu speichern und auszudrucken. Beantworten Sie jede Frage mit **Yes** (Ja) oder **No** (Nein).

#### Laden, Anzeigen und Drucken von Ergebnissen

Wählen Sie **File | Test Records** (Datei | Prüfungsdatensätze), oder klicken Sie in der oberen Werkzeugleiste auf (), um das Dialogfeld "Test Records" (Prüfungsdatensätze) zu öffnen. Die gespeicherten Datensätze werden beginnend bei den neuesten Datensätzen angezeigt. Tabelle 1 zeigt Ihnen, wie Sie das Dialogfeld "Test Records" (Prüfungsdatensätze) verwenden können.

ControlNo 23 23 23 23 23 23 23 23 23 23 23 23 23	Type of Test 0 0 0 0 0 0 F	Start DateTime         ▼           16-Dec-10:16:55:58         16-Dec-10:16:53:51           16-Dec-10:16:51:18         16-Dec-10:16:49:44           16-Dec-10:16:49:44         16-Dec-10:16:47:40	Set Flow Rate 50.00 60.00 50.00 40.00	Filename	
ControlNo  23  23  23  23  23  23  23  23  23  2	Type of Test 0 0 0 0 0 0 F	Start DateTime         ▼           16-Dec-10:16:55:58         16-Dec-10:16:53:51           16-Dec-10:16:51:18         16-Dec-10:16:49:44           16-Dec-10:16:49:44         16-Dec-10:16:47:40	Set Flow Rate 50.00 60.00 50.00 40.00	Filename	
23 23 23 23 23 23 23 23 23 23 23	0 0 0 0 0 F	16-Dec-10:16:55:58 16-Dec-10:16:53:51 16-Dec-10:16:51:18 16-Dec-10:16:49:44 16-Dec-10:16:47:40	50.00 60.00 50.00 40.00	HGr_O 10kutmt HGr_O 10kut5t.is	
23 23 23 23 23 23 23 23 23	0 0 0 F	16-Dec-10:16:53:51 16-Dec-10:16:51:18 16-Dec-10:16:49:44 16-Dec-10:16:47:40	60.00 50.00 40.00	HGr_O10kut5t.is	
23 23 23 23 23 23 23	0 0 0 F	16-Dec-10:16:51:18 16-Dec-10:16:49:44 16-Dec-10:16:47:40	50.00 40.00	HGr. O 10kurbo	
23 23 23 23 23	0 0 F	16-Dec-10:16:49:44 16-Dec-10:16:47:40	40.00	Hor Torren ob !!	
23 23 23	0 F	16-Dec-10:16:47:40		HGr_O10kusl1.i5	
23	F		0.00	HGr_O10kus9p	
.23		16-Dec-10:16:44:49	30.00	HGr_F10kusl1.i5	
	0	16-Dec-10:16:41:56	20.00	HGr_O 10kussl.i5	
.23	F	16-Dec-10:16:40:20	20.00	HGr_F10kuqup	
.23	F	16-Dec-10:16:35:20	10.00	HGr_F10kuql9.i5	
.23	0	16-Dec-10:10:48:10	10.00	HGr_TO 10ku7u.	
.23	0	13-Dec-10:17:41:19	0.00	HGr_O 10kojc3.i5	
.23	0	13-Dec-10:17:41:18	0.00	HGr_O10koja6.i!	
.23	0	13-Dec-10:17:41:16	0.00	HGr_O 10koj6d.i!	
.23	0	13-Dec-10:17:41:15	0.00	HGr_O 10koj4g.i!	
CA	Р	13-Dec-10:15:11:16	9.00	HGr_P20kobb0	
DUAL TEST 1 P		13-Dec-10:14:48:55	5.00	HGr P20koc58.i!	
				2	
OK		Delete		Cancel	
Funktion		V	orgebensweise	hwh	
		alvan Cia avit dia Chalta			
ig andern	so Re	cken Sie auf die Spalte II. Klicken Sie erneut au eihenfolge zu sortieren.	inuberschrift, nach If die Überschrift,	um in umgekehrter	
Ingsergebnis öffne	n Ak un irg	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen des Prüfungsergebnisses, und klicken Sie anschließend auf <b>OK</b> , oder doppelklicken Sie irgendwo in die Prüfungsergebnis-Zeile.			
Ingsergebnis lösch	en Wa	ählen Sie das Prüfungs schließend auf <b>Delete</b>	ergebnis aus, une (Löschen).	d klicken Sie	
umschalten zwisch m- und Tabellenda	ten Kli	Klicken Sie auf die Schaltfläche View Data Table (Datentabelle anzeigen). Siehe Abbildung 9.			
	23 23 23 23 23 23 23 23 CA UAL TEST 1 OK Funktion g ändern g ändern ingsergebnis öffne ingsergebnis lösch umschalten zwisch n- und Tabellenda n oder Daten druc	23     0       23     0       23     0       23     0       23     0       23     0       23     0       CA     P       UAL TEST 1     P       OK     Image: Comparison of the second secon	23       0       16-Dec-10: 10:48: 10         23       0       13-Dec-10: 17:41: 19         23       0       13-Dec-10: 17:41: 18         23       0       13-Dec-10: 17:41: 16         23       0       13-Dec-10: 17:41: 15         CA       P       13-Dec-10: 17:41: 15         CA       P       13-Dec-10: 15: 11: 16         UAL TEST 1       P       13-Dec-10: 14: 48: 55         OK       Delete         OK       Delete         OK       Delete         Image: Part of the second seco	23       0       16-Dec-10::0::48::0       10.00         23       0       13-Dec-10::17:41:19       0.00         23       0       13-Dec-10::17:41:18       0.00         23       0       13-Dec-10::17:41:16       0.00         23       0       13-Dec-10::17:41:15       0.00         23       0       13-Dec-10::17:41:15       0.00         23       0       13-Dec-10::15:11:16       9.00         UAL TEST 1       P       13-Dec-10::14:48:55       5.00         OK       Delete       0K       Delete         OK       Delete       0K       0K         OK       Delete       0K       0K	

#### Tabelle 1. Funktionen des Dialogfelds "Test Records" (Prüfungsdatensätze)



Abbildung 9. Durchflussprüfung – Diagrammanzeige

**Standardparameter** Für HydroGraph können Sie Standardparameter festlegen. Wählen Sie im Hauptmenü **Control | HydroGraph Parameters**. Abbildung 10 zeigt das Dialogfeld "Default Parameters" (Standardparameter). Eine Beschreibung der Felder finden Sie in Tabelle 2.

HydroGraph De	efault Parame	eters			23
Report Heade	er				
Header 1					
Header 2					
Header 3					
File Path	Oefault Pa	th (	Network Path	Custom Pa	th
Set File Path	C: \Users \Put	olic\HydroGraph			Browse
Default Para	meters				
Default Flow	/ Tolerance	11			
Graph Line \	Nidth	4			
Default Pres	sure Units	mmHg	•		
				Ok	Close

#### Abbildung 10. Dialogfeld "Default Parameters" (Standardparameter)

hwh138.bmp

	Tabelle 2. Standardparameter-Felder
Parameter	Beschreibung
Header 1, Header 2, Header 3 (Kopfzeile 1, Kopfzeile 2, Kopfzeile 3)	Diese drei Zeilen werden auf allen Berichten ausgedruckt. Geben Sie in der ersten Zeile den Namen der Einrichtung ein.
File Path (Dateipfad) Set File Path (Dateipfad einstellen)	<ul> <li>Dies sind die Pfadart und der Name des Dateipfads, wo HydroGraph Prüfungsergebnisse speichert.</li> <li>Wählen Sie die Option Default Path (Standardpfad), um den Dateipfad auf den standardmäßigen Speicherort für die Windows- Version, unter der HydroGraph installiert ist, festzulegen.</li> <li>Windows 7: C:\Users\Public\HydroGraph</li> <li>Windows XP: C:\Documents and Settings\All Users\Application Data\HydroGraph</li> <li>Wählen Sie die Option Network Path (Netzwerkpfad), um den Dateipfad zu einem Netzwerkordner festzulegen. Dieser Ordner muss über einen Lese-/Schreibzugriff verfügen. Wenn HydroGraph auf mehr als einem PC installiert ist, können Sie Ergebnisse an einem gemeinsamen Speicherort speichern und von dort abrufen.</li> <li>Wählen Sie die Option Custom Path (Benutzerdefinierter Pfad), um den Dateipfad zu einem Ordner auf dem lokalen Computer</li> </ul>
Default Flow Tolerance (Standarddurchflusstoleranz)	Hier legen Sie den Standardtoleranz-Prozentsatz für die Limitlinien in den Durchflussdiagrammen fest. Bei einzelnen Prüfungen können Sie
	diese Einstellung umgehen.

Parameter	Beschreibung		
Graph Line Width (Linienstärke in Diagrammen)	Hier legen Sie die Stärke der Diagrammlinien am Bildschirm fest. Ändern Sie den Wert so, dass eine optimale Lesbarkeit erreicht wird.		
Default Pressure Units (Standarddruckeinheit)	Hier legen Sie die Druckeinheit für Okklusionsprüfungen fest. Sie können zwischen den Einheiten mmHg, kPa und psi wählen. Bei einzelnen Prüfungen können Sie diese Einstellung umgehen.		

Tabelle 2. Standardparameter-Felder	(Fortsetzung)
-------------------------------------	---------------

#### Importieren vom Produkt

Wenn ein Produkt angeschlossen ist, wählen Sie Control | Import (Steuerung |

Importieren), oder klicken Sie auf . Es wird das Dialogfeld "Import Items" (Elemente importieren) angezeigt, in dem die Registerkarte **Records** (Datensätze) ausgewählt ist. Tabelle 3 enthält Informationen zu den Bedienelementen.

	Control Number	Test Type	Date Time		
Ge	etList Select Al	Unse	ect Al Import	Close	

Tabelle 3.	Einstellungen	für d	las Imp	oortieren	von	Elementen
			· • • • · · · · · · · · · · · · · · · ·			

Bedienelement	Beschreibung
Get List (Liste abrufen)	Hiermit rufen Sie die auf dem Produkt gespeicherte Liste von Prüfungsergebnissen ab. Um einzelne Datensätze auszuwählen, aktivieren Sie die jeweiligen Kontrollkästchen.
Select All (Alles auswählen)	Hiermit werden alle Datensätze ausgewählt.
Unselect All (Auswahl für alle aufheben)	Hiermit wird die Auswahl für alle Datensätze aufgehoben.
Import (Importieren)	Hiermit werden alle ausgewählten Datensätze importiert.
Registerkarte <b>Template</b> (Vorlage) (IDA-5)	Über diese Registerkarte werden die Vorlagendefinitionen aus dem IDA-5 in HydroGraph importiert. Das Auswahlverfahren ist das gleiche wie bei Datensätzen.
Registerkarte <b>Import User</b> <b>Notes</b> (Anwenderhinweise importieren) (IDA-5)	Über diese Registerkarte werden Anwenderhinweise aus dem IDA-5 importiert. Anwenderhinweise werden in einer Textdatei auf dem PC gespeichert.

### Exportieren auf das Produkt (nur IDA-5)

Wenn ein Produkt angeschlossen ist, wählen Sie Control | Export (Steuerung |

Exportieren), oder klicken Sie auf . Es wird das Dialogfeld "Export Items" (Elemente exportieren) angezeigt, in dem die Registerkarte **Templates Selection** (Vorlagenauswahl) ausgewählt ist. Tabelle 4 enthält Informationen zu den Registerkarten.

oport Iter	ns	Carrier Tame					23	
Template	e Selection ate Selectio	Export Instruction	ion Manual	Export User Notes				
	Temp	plateName Dev		e Comments	User Comments			
	SYRINGE	DEMO TEM	Syring	e pump check				
	Select All			Unselect All		Export	hwh39.br	
	Registerkarte			Beschreibung				
emplate /orlage	mplate Selection orlagenauswahl)			Hiermit wird die ausgewählte Vorlage exportiert. Wählen Sie die Vorlage aus, und klicken Sie auf <b>Export</b> (Exportieren).				
xport In Benutze	κροrt Instruction Manual enutzerhandbuch exportieren)			Hiermit werden die von Ihrem IDA-5-Händler bereitgestellten Anleitungen exportiert.				
xport U Anwend	port User Notes nwenderhinweise exportieren)			Hiermit werden Anwenderhinweise exportiert. Verwenden Sie diese Registerkarte gemeinsam mit der Funktion "Import User Notes" (Anwenderhinweise importieren), um Anwenderhinweise auf mehreren IDA-5-Produkten in einem Standort bereitzustellen.				

Tabelle 4. Registerkarten für das Exportieren von Elementen